

Produktname : EMI 35 **Erstellt/Überarbeitet am:** 31.10.07
Ref.Nr.: AB27750-4-311007 **Ersetzt Fassung vom:** 29.05.07

1. PRODUKT- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktname : EMI 35
EMV 35
Aerosol

Anwendungen : Leitfähige Beschichtung

Hersteller/Lieferant : CRC Industries Europe bvba
Touwslagerstraat 1
9240 ZELE
Belgium
Tel.: (+32)(0)52/456011
Fax: (+32)(0)52/450034
E-mail : hse@crcind.com

Notfallauskunft : (+32) (0)52/45 60 11
Belgien : Antififcentrum/Centre Antipoisons: 070 - 245 245

Tochtergesellschaften		Tel	Fax
CRC Industries Finland	Asemanrinne 13, 08500 Lohja AS	(+358)(0)19/32921	(+358)(0)19/383676
CRC Industries France	12, Bld des Martyrs de Chateaubriant F-95102 Argenteuil Cédex	(+33)(0)1/34112000	(+33)(0)1/34110996
CRC Industries Deutschland	Südring 9, 76473 Iffezheim	(+49)(0)7229/3030	(+49)(0)7229/303266
CRC Industries Iberia	Gremio del cuero S/N, 40195 Segovia	(+34)921/427546	(+34)921/436270
CRC Industries Sweden	Kryptongatan 14, 43153 Mölndal	(+46)(0)31/7068480	(+46)(0)31/273991

2. GEFAHREN

Gesundheit und Sicherheit : Hochentzündlich
(DME propellant)
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Umwelt : Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.



Produktname : EMI 35 **Erstellt/Überarbeitet am:** 31.10.07
Ref.Nr.: AB27750-4-311007 **Ersetzt Fassung vom:** 29.05.07

Weitere Gefahren : Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
 Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

3. ZUSAMMENSETZUNG UND ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	EINECS	w/w %	Symbol	R-Sätze*	Notes
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	203-539-1	5-10		10	A
Propylacetat	109-60-4	203-686-1 [1]	5-10	F,Xi	11-36-66-67	
Dimethylether	115-10-6	204-065-8	30-60	F+	12	A
n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1	10-30		10-66-67	
Isopentylacetat [2]	123-92-2	204-662-3	1-5		10-66	A
Butanon; Methylethylketon	78-93-3	201-159-0	1-5	F,Xi	11-36-66-67	A
1H-Imidazole-1-ethanol, 2-(8-heptadecenyl)-4,5-dihydro-	95-38-5	202-414-9	0.25-2.5	C,N	22-34-50/53	
Explanation notes						
A : Stoffe mit europäischen Arbeitsplatz-Grenzwerten						

(* Erläuterung der R-Sätze: siehe Kapitel 16)

4. ERSTE HILFE

Allgemeine Hinweise : Die normalen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien beachten
 Bei ungewöhnlichen Symptomen ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt : Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, mit reichlich Wasser auswaschen
 Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung anhält

Hautkontakt : Mit Wasser und Seife abwaschen.
 Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung andauert

Einatmen : Den Patienten an die frische Luft bringen
 Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen

Verschlucken : Verschlucken ist nicht wahrscheinlich
 Nach versehentlichem Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen und ärztlichen Rat einholen.

Produktname :	EMI 35	Erstellt/Überarbeitet am:	31.10.07
Ref.Nr.:	AB27750-4-311007	Ersetzt Fassung vom:	29.05.07

5. BRANDBEKÄMPFUNG

Flammpunkt (ohne Treibmittel): < 0 °C (geschlossener Tiegel)

Explosionsgrenze : Obere Grenze : nicht verfügbar

Untere Grenze : nicht verfügbar

Löschmittel : Schaum, Kohlendioxyd oder Trockenmittel

Besondere Maßnahmen bei der Brandbekämpfung : Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten

Besondere Gefahren und Verbrennungsprodukte : Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Schutzmaßnahmen: Alle Zündquellen ausschalten
Für gute Belüftung sorgen

Umweltschutzmaßnahmen : Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.

Reinigungsmethoden : Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung : Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden
Von Hitze und Zündquellen fernhalten
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Dampf oder Aerosol nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Lagerung : Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
An einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort aufbewahren
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND SCHUTZMASSNAHMEN

Technische Schutzmaßnahmen : Für gute Belüftung sorgen
Von Hitze und Zündquellen fernhalten
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen



Produktname : EMI 35 **Erstellt/Überarbeitet am:** 31.10.07
Ref.Nr.: AB27750-4-311007 **Ersetzt Fassung vom:** 29.05.07

Persönliche Schutzmaßnahmen : Beim Gebrauch des Produktes Haut- und Augenkontakt vermeiden.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

Atmung : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
(Filtertyp AX)

Haut und Hände : Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe tragen.
(Butylkautschuk)
(polyvinylalcohol)

Augen : Eine Schutzbrille tragen.

Arbeitsplatz Grenzwerte :

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Arbeitsplatzgrenzwerte der EU:			
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	TWA	50 ppm
		STEL	150 ppm
Propylacetat	109-60-4	TWA	100 ppm
Dimethylether	115-10-6	TWA	200 ppm
n-Butylacetat	123-86-4	TWA	75 ppm
Isopentylacetat [2]	123-92-2	TWA	50 ppm
		STEL	100 ppm
Butanon; Methylethylketon	78-93-3	TWA	75 ppm
		STEL	300 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Oesterreich			
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	MAK	50 ppm
Propylacetat	109-60-4	MAK	100 ppm
Dimethylether	115-10-6	MAK	1000 ppm
n-Butylacetat	123-86-4	MAK	100 ppm
Butanon; Methylethylketon	78-93-3	MAK	100 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Belgien			
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	GW/VL	100 ppm
		KTW/VCD	150 ppm
Propylacetat	109-60-4	GW/VL	200 ppm
		KTW/VCD	250 ppm
Dimethylether	115-10-6	GW/VL	1000 ppm
n-Butylacetat	123-86-4	GW/VL	150 ppm
		KTW/VCD	200 ppm
Isopentylacetat [2]	123-92-2	GW/VL	50 ppm
		KTW/VCD	100 ppm
Butanon; Methylethylketon	78-93-3	GW/VL	200 ppm
		KTW/VCD	300 ppm



Produktname : EMI 35 **Erstellt/Überarbeitet am:** 31.10.07
Ref.Nr.: AB27750-4-311007 **Ersetzt Fassung vom:** 29.05.07

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Schweiz			
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	MAK	100 ppm
Propylacetat	109-60-4	MAK	100 ppm
Dimethylether	115-10-6	MAK	1000 ppm
n-Butylacetat	123-86-4	MAK	100 ppm
Butanon; Methylethylketon	78-93-3	MAK	200 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Deutschland			
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	AGW	100 ppm
Propylacetat	109-60-4	AGW	100 ppm
Dimethylether	115-10-6	AGW	1000 ppm
n-Butylacetat	123-86-4	AGW	100 ppm
Butanon; Methylethylketon	78-93-3	AGW	200 ppm

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE DATEN (für Spraydose ohne Treibmittel)

Form : Aggregatzustand : Flüssigkeit in Spraydose mit DME als Treibmittel
Farbe : copper
Geruch : Lösungsmittel
Siedepunkt/-bereich : nicht verfügbar
Relative Dichte : 1.3 g/cm³ (@ 20°C)
pH : nicht anwendbar
Dampfdruck : nicht verfügbar
Relative Dampfdichte : nicht verfügbar
Löslichkeit in Wasser : Nicht löslich in Wasser
Flammpunkt : < 0 °C (geschlossener Tiegel)
Selbstentzündungstemperatur: > 150 °C
Viskosität : nicht anwendbar
Verdunstungszahl : nicht verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen : Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
Zu vermeidende Stoffe : Stark oxydierendes Mittel
Gefährliche Zersetzungsprodukte : CO,CO₂

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Einatmen : Übermäßiges Einatmen der Lösungsmitteldämpfe kann Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen



Produktname :	EMI 35	Erstellt/Überarbeitet am:	31.10.07
Ref.Nr.:	AB27750-4-311007	Ersetzt Fassung vom:	29.05.07

Hautkontakt : Übermäßiger Hautkontakt verursacht Hautentfettung
Augenkontakt : Leicht reizend für die Augen

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Andere schädliche Effekte : Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.

13. ENTSORGUNG

Produkt : Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen

14. TRANSPORT

UN-Nummer : 1950
GGVE/GGVS Eisenbahn-/Straßentransport : UN1950 Druckgaspackungen Klasse : 2, VG : entfällt, Klas.code : 5F, Etik : 2.1
IMDG-Code Seetransport : UN1950 Druckgaspackungen Klasse : 2.1, VG : entfällt, Etik : 2.1
EmS F-D,S-U
IATA-DGR Lufttransport : UN1950 Aerosols, flammable Klasse : 2.1, VG : entfällt, Etik : RFG
Packing instr. LQ Y203
PAX 203
CAO 203

15. VORSCHRIFTEN

Warnsymbole : F+
R-Sätze (Gefahren) : R12: Hochentzündlich.
R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



Produktname :	EMI 35	Erstellt/Überarbeitet am:	31.10.07
Ref.Nr.:	AB27750-4-311007	Ersetzt Fassung vom:	29.05.07

S-Sätze (Sicherheit) :

S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S23: Aerosol nicht einatmen.

S35: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Nationale Vorschriften :**Deutschland**

Wassergefährdungsklasse 1 (Schwach wassergefährdend)

16. SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.

***Erläuterung der R-Sätze:**

R10: Entzündlich.

R11: Leichtentzündlich.

R12: Hochentzündlich.

R36: Reizt die Augen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt muss stets auf dem neuesten Stand der Vorschriften und der Technik gehalten werden und wird deshalb ständig aktualisiert. Die neueste und einzig gültige Version dieses Sicherheitsdatenblattes kann bei CRC angefordert werden oder ist auf unserer Internetseite zu finden: www.crcind.com. Wir empfehlen Ihnen, sich auf unserer Internetseite zu registrieren, so dass Sie bei den von Ihnen ausgewählten Datenblättern automatisch auf dem neuesten Stand gehalten werden.